



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

Nr. 2 | 25. Januar 2018

ERFREULICHER STEUERABSCHLUSS 2017

Das Steueramt der Gemeinde Au kann einen guten Steuerabschluss 2017 präsentieren. Die Mehreinnahmen betragen CHF 471'645 gegenüber dem Budget 2017.

Es wurden folgende Steuern eingezogen und abgeliefert:

Empfänger	2017	2016
Direkte Bundessteuer	5'614'689.05	5'696'286.40
Kanton St. Gallen	18'595'910.39	17'973'231.82
Kath. Kirche Au	1'155'241.89	1'040'876.12
Kath. Kirche Heerbrugg	432'506.33	432'385.84
Evang. Kirche Berneck-Au-Heerbrugg	670'758.53	677'246.08
Total	26'469'106.19	25'820'026.26

Kennzahlen

Die einfache Steuer (100%) der natürlichen Personen für das laufende Jahr betrug im Jahre 2017 CHF 15'065'160 (Vorjahr: CHF 15'103'686), was einer Abnahme von CHF 38'526 bzw. 0.26% entspricht. Die Steuerkraft (einf. Steuer 100%) je Einwohner beträgt CHF 2'867. Die Gemeinde liegt damit im Kanton auf dem achten Rang. Der Steuerrückstand der laufenden Staats- und Gemeindesteuern beträgt 11,75% (Vorjahr 12,15%).

Dank

Der Gemeinderat und das Steueramt bedanken sich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die ihren Steuerpflichten pünktlich nachgekommen sind.

Zum Schluss eine Bitte

Die Mitarbeiter des Steueramts scannen seit letztem Jahr nach erfolgter Veranlagung die Steuererklärungen zusammen mit den relevanten Formularen, Bescheinigungen und anderen Belegen ein. Aus diesem Grund bitten wir Sie, komplett auf Heftklammern und auch weitgehend auf Büroklammern zu verzichten. So können Sie mithelfen, den Zeitaufwand für die Scan-Vorbereitung zu reduzieren. Bereits im Voraus besten Dank dafür.

Im Jahr 2017 wurden folgende Gemeindesteuern und Steueranteile für die Gemeinde Au eingenommen:

Steuerart	Budget 2017	Rechnung 2017	Abweichung zum Budget	Rechnung 2016
Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen	15'685'000.00	15'250'934.89	- 434'065.11	15'281'488.30
Grundsteuern	777'000.00	768'804.60	- 8'195.40	750'196.20
Handänderungssteuern	600'000.00	959'418.55	+ 359'418.55	611'070.40
Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen	3'500'000.00	4'000'972.55	+ 500'972.55	3'106'879.40
Grundstückgewinnsteuern	920'000.00	781'305.95	- 138'694.05	905'182.45
Quellensteuern inkl. Grenzgängersteuern	2'960'000.00	3'152'209.31	+ 192'209.31	2'907'657.13
Total	24'442'000.00	24'913'645.85	+ 471'645.85	23'562'473.88

GEMEINDERAT

Neue Richtlinie für die Förderung von Photovoltaik

Der Gemeinderat hat die neue Richtlinie über die Gewährung von Energie-Förderbeiträgen in Form von Einmalauszahlungen erlassen. Sie sieht vor, dass Photovoltaikanlagen bis 100kWp mit einem einmaligen Beitrag von 30% der Einmalvergütung des Bundes (Swissgrid) zusätzlich gefördert werden. Die Einmalzahlung ist mit dem Formular «Antrag für Einmalzahlung für neu erstellte Photovoltaikanlage» zusammen mit den darin geforderten Unterlagen zu beantragen. Über die Auszahlung der Einmalzahlung entscheidet der Gemeinderat im Rahmen der im Jahresbudget der Gemeinde festgelegten Mittel. Die Förderrichtlinie wird ab 1. Januar 2018 angewendet. Die Richtlinie und das Gesuchsformular sind auf der Website www.au.ch online.



Photovoltaikanlagen auf dem Werkhofgebäude in Au

FOTOWETTBEWERB

Wer hat schöne Fotos von der Gemeinde Au, welche Heimatgefühle zeigen? Jede Fotografin und jeder Fotograf sieht unsere Gemeinde aus einem anderen Blickwinkel. Jetzt gibt es für alle Fotografen die Chance, die schönsten Fotos einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Der 2017 zum ersten Mal durchgeführte Fotowettbewerb wird auch 2018 wieder lanciert. Die Teilnahmebedingungen sind: Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin kann maximal zehn Fotos bis am 23. November 2018 auf einem Datenträger bei der Gemeinderatskanzlei, Kirchweg 6, 9434 Au, einreichen. Mit der Teilnahme treten Sie die Fotorechte an die Gemeinde ab. Das entsprechende Formular ist auf www.au.ch online. Die schönsten Fotos werden an der nächsten Neujahrsbegrüssung präsentiert.

SCHNUPPERLEHRE

Suchst du eine vielseitige und interessante Lehrstelle in einem spannenden Umfeld? Die Politische Gemeinde Au bietet auf Sommer 2019 drei Ausbildungsplätze als Kaufmann/Kauffrau öffentliche Verwaltung (E/M-Profil). Damit du dir einen optimalen Eindruck verschaffen kannst, bieten wir einen eintägigen Schnuppertag auf der Gemeindeverwaltung an. Um für eine Lehrstelle bei der Gemeindeverwaltung Au in Frage zu kommen, wird ein Sekundarschulabschluss vorausgesetzt. Bewirb dich jetzt per E-Mail für einen Schnuppertag mit einem kurzen Bewerbungsschreiben, den Zeugnissen von der Oberstufe und einem Lebenslauf bei Jan Miara, E-Mail: jan.miara@au.ch. Wir freuen uns auf dich und somit auf unsere/n nächste/n Lernende/n.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- Kobelt AG, Staatsstrasse 7, 9437 Marbach; Neubau Doppelhaus, Jägerweg 26/28, 9435 Heerbrugg
- Sonderegger Sabina und Marc, Römerstrasse 5, 9435 Heerbrugg; Dachsanierung, bestehende Dachfenster werden ersetzt und vergrössert
- Visscher Eric, Hangetweg 18, 9434 Au; Aufbau auf bestehendem Carport, Einbau Zimmer mit Bad

Erteilte Baubewilligung im ordentlichen Verfahren

- Hüttig Mark und Loher Fabienne, Augiessenstrasse 16, 9443 Widnau; Neubau Einfamilienhaus, Jägerweg 38, 9435 Heerbrugg

Erteilte Baubewilligung im vereinfachten Verfahren

- Jöhri Claudia und Roland, Rosenweg 6, 9435 Heerbrugg; Anbau gedeckter Sitzplatz mit Terrainaufschüttung sowie Abbruch Balkon im Erdgeschoss

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Politische Gemeinde Au, Kirchweg 6, 9434 Au; Erstellen eines Unterstandes und eines Sichtschutzes für die Bushaltestelle Oberdorf, Hauptstrasse 79, 9434 Au
- Adrian und Gerda Weder, Sonnenstrasse 12a, 9434 Au; Neubau Wärmepumpenanlage Luft/Wasser
- HWT Haus- und Wassertechnik AG, Industriestrasse 26, 9434 Au; Neubau Wärmepumpenanlage Luft/Wasser
- RLC Immoprojekt AG, Thalerstrasse 10, 9424 Rheineck; Umnutzung Büros im 1. Obergeschoss in Wohnungen, Rheinstrasse 2, 2a, 2b, 9435 Heerbrugg

SIRENENTEST



Am Mittwochnachmittag, 7. Februar 2018, findet in der ganzen Schweiz ab 13.30 Uhr bis spätestens 16.00 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jene des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, der nach einem Unterbruch von zwei Minuten noch einmal während einer Minute zu hören ist. Wenn nötig, darf die Sirenenkontrolle bis 14.00 Uhr weiter geführt werden. Ab 14.15 Uhr bis spätestens 16.00 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen «Wasseralarm» getestet. Es besteht aus zwölf tiefen

Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Gesamtschweizerisch werden mehr als 8'000 Sirenen, davon 5'000 fest installiert und rund 2'800 mobil, auf ihre Funktionstüchtigkeit getestet. Im Kanton St.Gallen werden alle 234 stationären Sirenen ferngesteuert sowie von Hand ausgelöst. Ebenfalls werden die 152 mobilen Sirenen getestet. Für einen optimalen Schutz muss auch die Bevölkerung das richtige Verhalten bei einem Sirenenalarm kennen. Hinweise und Verhaltensregeln finden sich im Merkblatt «Alarmierung der Bevölkerung» auf den hintersten Seiten jedes Telefonbuches, auf Teletext Seite 662 der SRF-Sender sowie im Internet unter www.sirenentest.ch.

PRIMARSCHULGEMEINDE

Termine

27.01. bis 04.02.2018, Winterferien; 05.02.2018, 1. Schultag nach den Winterferien und Beginn des 2. Semesters des Schuljahres 2017/2018; 26.02. bis 02.03.2018, Winterlager 4. und 6. Klassen, Flumserberg; 05.03.2018, Einschulungsabend Schulhaus Haslach, Au; 05.03. bis 09.03.2018, Sportwoche 1. und 2. Klassen Au und Heerbrugg; 12.03.2018, Vorversammlung Mehrzweckhalle Wees, Au; 19.03.2018, Bürgerversammlung Aula OMR Am Bach, Heerbrugg; 30.03. bis 02.04.2018, schulfrei aufgrund von Karfreitag, Ostern und Ostermontag; 07.04. bis 22.04.2018, Frühlingsferien.

Ersatzwahl Mitglied Schulrat und Mitglied Geschäftsprüfungskommission

Wie wir bereits mitgeteilt haben, hat aus beruflichen Gründen Frau Denise Zellweger, Schulrätin, ihren Rücktritt per 31. Dezember 2018 eingereicht. Infolge Wohnortswechsel wird ebenfalls Herr David Röösl, der seit dem 1. Januar 2017 der Geschäftsprüfungskommission der Primarschule Au-Heerbrugg angehört, als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission zurücktreten. Wir wünschen Denise Zellweger und David Röösl für die Zukunft alles Gute.

Abstimmung vom 23. September 2018 – Ersatzwahlen

Am Sonntag, 23. September 2018, findet die Ersatzwahl von einem Mitglied des Schulrates sowie einem Mitglied der Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2017 bis 2020 statt. Wahlvorschläge: Für diese Wahlen werden Stimmzettel herausgegeben, soweit gültige Wahlvorschläge dazu vorliegen. Die Primarschulgemeinde erstellt die Stimmzettel nach Massgabe der gültigen Wahlvorschläge. Wahlvorschläge können bis 28. Juni 2018, 12.00 Uhr, bei der Primarschule Au-Heerbrugg, Schulverwaltung, Kirchweg 1, 9434 Au, eingereicht werden. Das Datum des Poststempels genügt nicht zur Wahrung der Frist. Wahlvorschläge für den Stimmzettel sind gültig, wenn sie von wenigstens 15 Stimmberechtigten der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg unterzeichnet sind und höchstens gleich viele Kandidierende enthalten als Mandate zu vergeben sind. Sie haben ausschliesslich Kandidaten zu enthalten, die ihrer Kandidatur zustimmen (Art. 20bis UAG). Die entsprechenden Formulare können beim Schulsekretariat bezogen werden. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am Sonntag, 25. November 2018, statt. Wahlvorschläge sind in diesem Fall bis 1. Oktober 2018, 12.00 Uhr, dem Schulsekretariat einzureichen. Es ist

auch eine stille Wahl möglich. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

Primarlehrperson für 1. Klasse gesucht

Die Primarschule Au-Heerbrugg umfasst rund 600 Schülerinnen und Schüler. Wegen steigenden Schülerzahlen wird auf Beginn des Schuljahres 2018/2019 in Heerbrugg, Schulhaus Blattacker, eine weitere 1. Klasse eröffnet. Wir suchen deshalb in einer unbefristeten Vollzeitstellung eine engagierte und teamfähige Primarlehrperson für eine 1. Klasse. Wir bieten Ihnen zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Sie finden ein offenes, engagiertes Team, eine moderne, gute Infrastruktur und professionelle Unterstützung vor. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis Montag, 12. Februar 2018, an die Primarschule Au-Heerbrugg, Schulverwaltung, Kirchweg 1, 9434 Au. Für weitere Fragen steht Ihnen unser Schulleiter Jürg Lutz unter der Telefonnummer 071 720 08 60 oder per E-Mail: juerg.lutz@psah.ch gerne zur Verfügung. Zusätzliche Informationen über unsere Schule finden Sie auf der Website www.psah.ch.

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Gottesdienste

Am Sonntag, 28. Januar 2018, findet um 10.00 Uhr in Berneck ein Gottesdienst für alle drei Gemeinden mit Pfarrer Martin Schmidt statt.

Am Sonntag, 4. Februar 2018, findet um 10.00 Uhr in Au ein Gottesdienst mit Pfarrerin Manuela Schäfer statt.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Blasiussegen

Am Donnerstag, 1. Februar 2018, wird um 9.00 Uhr im Gottesdienst im Altersheim der Blasiussegen erteilt.

Maria Lichtmess – Kerzensegen

Am Freitag, 2. Februar 2018, werden in der Messfeier um 19.00 Uhr zum Fest Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess und Heiliger Blasius, Kerzen gesegnet und der Blasiussegen erteilt.

Kerzen- und Brotsegnung

Am Samstag, 3. Februar 2018, werden im Vorabendgottesdienst um 17.00 Uhr zum Fest Darstellung des Herrn mitgebrachte Kerzen und zum Gedenken der heiligen Agatha mitgebrachte Brote gesegnet. Wir bitten alle Gläubigen, die Kerzen und Brote vor dem Gottesdienst vor den Altar zu legen. Nach dem Gottesdienst gibt es nochmals Gelegenheit, der Blasiussegen zu empfangen.

Blasiussegen

Am Sonntag, 4. Februar 2018, wird um 16.00 Uhr speziell für Familien mit Kleinkindern der Blasiussegen erteilt.

Gesegnete Brote

Zum Gedenken der heiligen Agatha werden am Montag, 5. Februar 2018, in den Auer Bäckereien Künzler und Engel Agathabrote gesegnet und verkauft.



Familiengottesdienst mit der Guggenmusik

Am Sonntag, 4. Februar 2018, Uhr feiert die Pfarrei Heerbrugg um 10.30 einen Familiengottesdienst mit der Guggenmusik Riibel-Furzer aus Widnau. Anschliessend sind alle zum Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

WIR GRATULIEREN

85 Jahre

31. Januar: Frieda Sturzenegger, Aechelistrasse 20, Heerbrugg

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: Sprachcafé

Im Kino Theater Madlen, Heerbrugg, findet am 26. Januar 2018 von 18.00 bis 20.00 Uhr das Sprachcafé statt. Neu wird ein Tisch «Spiel mit Deutsch» für Kinder ab acht Jahren angeboten. An den Sprachtischen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch kann in Kleingruppen über Verschiedenes diskutiert oder einfach nur mitgehört werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob man eine Sprache schon gut beherrscht, gerade einen Sprachkurs besucht oder seine Ferienkenntnisse erhalten möchte. Die Moderatoren und Moderatorinnen bringen Themenvorschläge mit. Gern gehen sie auf die Wünsche der Teilnehmenden ein. Neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind ebenso herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen erteilt Ihnen Susanne Büchler, Tel. 071 722 02 38, oder susanne.bu@gmail.com.

Heerbrugg: Kindermaskenball

Heerbrugg feiert die fünfte Jahreszeit mit dem bewährten Kindermaskenball in der Reichenbünthalle. Am Sonntag, 4. Februar 2018, werden um 12.00 Uhr die Türen für die bunte Schar kleiner und grosser Fasnachtsgänger geöffnet. Für gute Stimmung sorgen Alpen DJ Heiner und André Breitenmoser. Das Fasnachts-OK sorgt mit warmer Küche auch fürs leibliche Wohl. Wer Glück hat, kann bei der Verlosung auch tolle Preise gewinnen. Der Familientreff freut sich auf viele Besucher!

Au: 65+ komm doch auch mit

Wir laden die Senioren von Au zu einem gemütlichen Film-Nachmittag am 6. Februar 2018 um 14.00 Uhr ins Kino Madlen in Heerbrugg ein und schauen uns den lustigen Film «c'est la vie – das Leben ist ein Fest» an. Der Bus fährt um 13.33 Uhr von der Haltestelle Gemeindehaus Au ab. Man kann aber auch mit dem Velo oder Auto nach Heerbrugg fahren. Parkplätze sind genügend vorhanden. Im Preis von CHF 20 ist der Kinobesuch und das an die Kinovorführung anschliessende Apérogebäck und die Getränke inbegriffen. Rollator-Fahrer können ohne Probleme die Filmvorführung besuchen. Anmeldungen nimmt bis am 30. Januar 2018 Lydia Cristuzzi, Hauptstrasse 60, 9434 Au, Tel. 071 744 18 29 oder E-Mail: l.cristuzzi@bluewin.ch entgegen. Es werden keine grünen Flyer (Einladungen) verschickt. Das Team von «65+ komm doch auch mit» freut sich auf eure Anmeldung.

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am Donnerstag, 1. Februar 2018, im Rathaus Altstätten, Sitzungszimmer Nr. 505/506 statt. Für den Besuch ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

TAGESKARTE GEMEINDE - ONLINE

Die vier Tageskarten Gemeinde, angeboten für CHF 45 je Fahrkarte, können auf www.au.ch online reserviert werden. Nutzen Sie diesen komfortablen Service. Das Reservationssystem informiert Sie mit gutem Überblick über die noch erhältlichen Karten. Selbstverständlich können diejenigen, die über keinen Internetanschluss verfügen, die Fahrkarten bei den Einwohnerdiensten per Telefon bestellen (Tel. 071 747 02 20). Wir wünschen allen eine gute und sichere Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

ENERGIESPARTIPPS

Einweg, Mehrweg? Ganz weg!

Wer in einem normalen Supermarkt Lebensmittel einkauft, kauft meist auch gleich einen ganzen Sack voll Abfall mit. Pro Kopf und Jahr verbrauchen wir 125 Kilogramm Kunststoffe und ein Drittel davon ist Verpackung. Verpackungsmüll ist kaum zu vermeiden. Hier drei Tipps, die helfen, etwas dagegen zu tun:

- Faltbare Einkaufstaschen aus Stoff passen in jede Hand- oder Jackentasche und sind bei einem allfälligen Spontankauf zur Hand.
- Lebensmittel, falls möglich, offen und unverpackt kaufen: in der Frischwarenabteilung, beim Metzger, an der Käsetheke, auf dem Wochenmarkt.
- Trinken Sie Leitungswasser: Es ist dem Flaschenwasser qualitativ und gesundheitlich ebenbürtig, aber kostengünstiger und ökologischer.

Mit dem Recycling «sparen» wir zwar Umweltbelastungen und Rohstoffe, aber ist das nicht zu kurz gedacht? Denn jeder Recyclingprozess bindet wiederum Ressourcen und Energie – bei Einwegverpackungen und Mehrweggebinden in etwa gleich viel.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 8. Februar 2018. Redaktionsschluss: Montag, 5. Februar 2018, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Furer

Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu

Auflage: 4'300 Exemplare